

Medienaussendung Care Day 21

Über Nacht erwachsen.

Junge Erwachsene nach der Jugendhilfe. Verloren?

Der 19. Februar 2021 ist als CareDay21 ein weltweiter Festtag für junge Erwachsene, die einen großen Teil ihres Lebens nicht in ihrer eigenen Familie verbringen konnten und über die Jugendhilfe betreut wurden. Diese so genannten Care Leaver müssen mit der Volljährigkeit ihre Ersatz-Betreuung verlassen und verlieren damit jede weitere Unterstützung – während andere junge Menschen durchschnittlich erst mit 25 Jahren von zu Hause ausziehen.

Der Plattform Jugendhilfe 18+ gelingt es nun immer mehr, diese Benachteiligungen bei Care Leavern zu verringern. Eine Vielzahl an österreichischen Organisationen, die sich um gefährdete Kinder, Jugendliche und ihre Rechte bemühen, haben sich in der Plattform Jugendhilfe 18+ zusammengeschlossen, um die Jugendhilfe-Behörden zur Verlängerung ihrer Hilfen zu bewegen. Ihre geeinten Anstrengungen tragen erste Früchte: Vorarlberg und Salzburg dehnen ihre Unterstützungs-Leistungen bereits bis zum 24. Lebensjahr aus, indem sie den scheidenden jungen Menschen Betreuungs-Gutscheine überreichen, mit denen sie jederzeit wieder Unterstützung einlösen können. Wie "richtige" Eltern fragen die MitarbeiterInnen der Jugendhilfe aktiv bei den jungen Erwachsenen nach, ob sie Unterstützung brauchen. Auch in Tirol und Kärnten werden schon ähnliche Modelle für Care Leaver überlegt. In Wien wurde die Notwendigkeit einer besseren Unterstützung der Care Leaver im neuen Regierungsprogramm verankert. Selbst im Programm der aktuellen Bundesregierung wird auf die prekäre Care Leaver-Situation hingewiesen.

Die Plattform Jugendhilfe 18+ strebt jedoch grundsätzlichere Ziele an: Sie will das Recht auf Unterstützung über die Volljährigkeit hinaus auch gesetzlich verankert sehen. Und sie schlägt vor, dass Care Leaver in kritischen Situationen auch wieder stationär aufgenommen werden können – wie so manche jungen Erwachsenen in Krisen wieder kurzfristig in ihre Herkunftsfamilie zurückkehren. Selbst das Komitee für Kinder- und Jugendgesundheit im Sozialministerium hat die starre Altersgrenze in der Jugendhilfe in einem Fact-Sheet problematisiert.

2019 gründete sich der Verein Care-Leaver Österreich - der erste Selbstvertretungs-Verein von Care Leavern in Österreich. Sie unterstützen einander gegenseitig und treten gemeinsam für ihre Anliegen in der Öffentlichkeit ein. Die Volkshilfe Wien stellt Jugendlichen ihrer sozialpädagogischen Wohngemeinschaften im Übergang zum "leaving care", ehrenamtliche MentorInnen zur Seite. Und manche Einrichtungen unterstützen ihre Care Leaver auch ehrenamtlich (spendenfinanziert) weiter.

So kann der CareDay21, trotz vieler offener Anliegen, in Österreich doch als Fest hoffnungsvoller Ansätze für junge Erwachsene nach der Fremdunterbringung gefeiert werden.

Mitglieder der Plattform Jugendhilfe 18+

- Dachverband Österreichischer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen DÖJ
- Verein Care Leaver Österreich
- Kinder- und Jugendanwaltschaften
- Kinder- und Jugendhilfe Wien (MAG ELF)
- FICE Austria
- Österreichischen Berufsverband der Sozialen Arbeit (OBDS)
- Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit
- Diakonie Österreich
- Volkshilfe Wien
- Volkshilfe Österreich
- "Alumni Akademie" des SOS-Kinderdorf
- Arbeitsbereich Sozialpädagogik der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.
- Jugend am Werk Steiermark
- Pro mente: kinder jugend familie
- bOJA Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit
- a_way Caritas Notschlafstelle für Jugendliche

Links zum Thema:

- Care Day 2020 : Care Day | FICE-AustriaCare Day | FICE-Austria
- Fact-Sheet Altersbegriff: Factsheet Altersbegriff final (goeg.at)
- Care Levaing Mentoring Volkshilfe: was ist "care leaver mentoring" Volkshilfe Wien (volkshilfe-wien.at)
- Internationale Deklaration der Care Leaver: <u>International declaration on Responding to the transnational needs of Care Leavers</u> <u>amidst COVID-19 & behond!</u>